

Kreisausschuss-Sitzung am 06.05.2020 -öffentlicher Teil-		Gesetzliche Mitgliederzahl: 11	
		davon anwesend: -	
TOP: 2	Sache / Beschluss	Abstimmungsergebnis	
		Dafür	Dagegen

Kreisstraßen

hier: Vergabe der Arbeiten/Leistungen zum Teilausbau der K 36 in der OD Bedesbach

Beschlussvorlage:

Innerhalb der Ortsmitte von Bedesbach weist der Straßenraum der Kreisstraße K 36 von der Brücke über den Glan über den Einmündungsbereich der Bahnhofstraße bis hin zum Draisinenübergang an der K 55 verschiedene Defizite auf. Neben des mangelhaften Zustandes der Straße an sich besteht insbesondere im Einmündungsbereich der Bahnhofstraße eine unregelmäßige Verkehrssituation aufgrund der weitläufigen bzw. kaum vorhandenen, baulichen Ausgestaltung dieses Verkehrsraumes. Eine klare Abtrennung zwischen Straßenverkehr und Fußgängerverkehr ist zurzeit nicht vorhanden. Zudem ist die bestehende Bushaltestellenanlage nicht ausreichend dimensioniert, so dass hier Änderungs- und Erweiterungsbedarf besteht. Das Schadensbild der Gemeindestraße (Bahnhofstraße) ist ebenfalls dermaßen ausgeprägt, dass auch hier akuter Handlungsbedarf besteht. Auf Basis der zwischen den Baulastträgern abgestimmten Planungen soll nun der voran beschriebene Verkehrsraum in seiner Substanz erneuert bzw. entsprechend neu gestaltet werden. Die Baulänge in Bezug auf die K 36 beträgt rd. 60 Meter. Hierbei sind ein Vollausbau und die Erneuerung der Entwässerungsrinnen zu Lasten des Landkreis Kusel vorgesehen. Die Sanierung der Bahnhofstraße, die Anlage/Sanierung des Gehweges sowie die Errichtung der Bushaltestellen trägt die Ortsgemeinde Bedesbach.

Die erforderlichen Arbeiten wurden von der Verbandsgemeindeverwaltung Kusel-Altenglan als eine Gesamtmaßnahme öffentlich ausgeschrieben.

Zum Eröffnungstermin am Dienstag, dem 21.04.2020 um 14.00 Uhr hatten neun Firmen ein Angebot abgegeben.

Die rechnerische und fachtechnische Prüfung und Wertung der Angebote durch das Büro Decker Ingenieure Kusel, hatte folgende Bieterreihenfolge zum Ergebnis:

Bieter	-netto-	Gesamtangebotssumme -brutto-
1. Fa. Otto Jung GmbH u. Co. KG, 55758 Sien	209.067,56 €	248.790,40 €
2.	231.231,41 €	275.165,38 €
3.	241.411,44 €	287.279,61 €
....		
9.	351.788,03 €	418.627,76 €

Die Firma Otto Jung GmbH u. Co. KG besitzt die für die Durchführung der Arbeiten erforderliche Leistungsfähigkeit und bietet auf Grund ihrer Erfahrung die Gewähr für eine fach- und termingerechte Arbeitsausführung.

Die Verwaltung empfiehlt daher die Vergabe der Leistungen zum Ausbau der K 36 an die Firma Otto Jung aus 55758 Sien.

Die Zuschlagsfrist endet am 29.05.2020.

Die Angebotssumme verteilt sich auf die einzelnen Baulastträger wie folgt:

Ortsgemeinde Bedesbach	184.870,42 €
Landkreis Kusel	61.772,71 €
Pfalzwerke	2.147,27 €
<hr/> Gesamt	<hr/> 248.790,40 €

Im Herbst 2019 wurden seitens des LBM Kaiserslautern bzw. des beauftragten Ingenieurbüros die Kosten für den Landkreis Kusel mit rd. 72.000 € veranschlagt. Die anteilige Angebotssumme der Fa. Otto Jung liegt somit um rd. 14 % unter der vorgenannten Kostenermittlung.

Die voran beschriebene Baumaßnahme der Kreisstraße ist zuwendungsfähig, mittels Bescheid vom 09.12.2019 wurde eine Förderquote von 65 % zugesagt, was einer Fördersumme von 40.152 € und einem verbleibenden Eigenanteil des Landkreises von 21.620 € entspricht.

Die erforderlichen Finanzmittel stehen im Rahmen von Ausgaberesten des Kreisstraßenbauprogrammes unter dem HH-Konto 54201.096 zur Verfügung.

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss beschließt wie von der Verwaltung vorgeschlagen, den Auftrag über die Arbeiten zum Teilausbau der Kreisstraße K 36 an den Bieter mit dem annehmbarsten und wirtschaftlichsten Angebot, die Firma Otto Jung aus Sien, zum anteiligen Angebotspreis von **-brutto- 61.772,71 €-** (Gesamtsumme 248.790,40 €) zu vergeben.